



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderung der DSGVO im Rahmen des Digital Omnibus (COM (2025) 837)

Stand vom 26.03.2026 18:38:12 bis 09.04.2026 13:23:10

Angegeben von:

EWE AG (R001058) am 26.03.2026

Beschreibung:

- Rechtssicherheit durch europaweit einheitliche Rechtsanwendung; keine neuen Auslegungsfragen schaffen - Bürokratieabbau: nicht datenintensive Verarbeitungen – v.a. im B2B Bereich – von unnötigen Informations- und Dokumentationspflichten entlasten - Auftragverarbeiter sind keine „Empfänger“: Informations- und Auskunftspflichten auf echte Dritte beschränken - EU-weite Standards: einheitliche Vorgaben zu Datenschutz-Folgenabschätzungen und Datenpannen etablieren - Innovationsfähiger Datenschutz: klare, praktikable Regeln für KI, Pseudonymisierung und biometrische Verfahren sind Voraussetzung

Betroffene Interessenbereiche (2)

Digitalisierung [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2603260060 (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS)

[alle SG dorthin]